

Hilfe für Dienstmädchen

Fünf-Jahr-Jubiläum: mehrere Anlässe in der Region

Seit fünf Jahren besteht in Sucre (Bolivien) die Anlaufstelle für Dienstmädchen. Diese Einrichtung ist aus privater Initiative von Maria Magdalena und Leo Moser aus Reigoldswil ins Leben gerufen worden. Die Nothilfe- und Beratungsstelle hat seit ihrem Bestehen schon vielen jungen Frauen Beistand leisten und manches Geschick zum Besseren wenden können. Im Baselbiet besteht ein Trägerverein, der durch zahlreiche Spenden aus der Bevölkerung

die notwendigen Mittel beibringt. Ohne diese finanzielle Unterstützung aus der Schweiz könnte das Projekt nicht am Leben erhalten werden.

Vom 2. November an feiert das Projekt «Anlaufstelle für Dienstmädchen» den fünften Geburtstag mit einer Aktionswoche. Die Anlässe in unserer Gegend sind:

Freitag, 2. November, 18.00 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle Lampenberg: «Die Erde nährt uns – hier und dort», Musik und Bilder aus Bolivien mit Bernardo Rosado aus Bolivien, Irene Lohner (Lampenberg) und Kindern der Primarschule. Anschliessend gibt es eine feine bolivianische Erdnuss-Suppe.

Samstag, 3. November, 19.30 Uhr Filmabend «También la Iluvia» mit Diskussion im Kirchgemeindehaus Martinshof, Liestal. Weitere Anlässe, zum Beispiel in Pratteln, sind auf der Webseite www.dienstmaedchen-bolivien.org angezeigt. Die Anlässe der Aktionswoche vermitteln Freunden und Interessierten einen tieferen Einblick ins Leben unserer Mitmenschen in einem armen südamerikanischen Land.

Auflösung des letzten Rätsels

F	D	L		R	N		U	R								
B	R	E	I	T	E	S	T	E	I	N	E	N	T	O	R	
U	R	E	X		A	M	N	E	S	I	E		D			
W	E	B	E	R					D	E			E	U	R	
H		C	M						D	O	R	I	N	T		
M	E	U	T	E					T	A	L	G				
			R						T	Z		B				
	S	K	I	S					B	E	L	U	G	A		
	P	E	C	K					T	R	O	G	E	N		
E	U	R	E		O		S			H		N	G			
E	M		D	R	E	S	S	U	R			M	A	K	R	O
	L	I	N	D	T		A	E	S	C	H	E	N	T	O	R
	E	T	A	T		J	O	L	I							

REAKTOR